



Klasse A: Antrag für die Einbindung eines TLS-Zertifikats zur Nutzung eines Siegels

(Nach ZertES geregeltes Behördenzertifikat für juristische Personen)

V1.1, 06.01.2023

Für die Verwendung von geregelten Behördenzertifikaten, die nur über ein TLS-Zertifikat genutzt werden können (mTLS), muss der Public-Key des verwendeten TLS-Zertifikats auf dem Server der SG-PKI hinterlegt werden.

Die Weitergabe der Zugangsdaten ist nachvollziehbar und lückenlos, schriftlich festzuhalten, gemäss «Benutzervereinbarung und Nutzungsbedingungen für Zertifikate der Klasse A – Geregelte und qualifizierte Zertifikate gemäss ZertES (für juristische und natürliche Personen)».

Antrags- und unterschriftsberechtigt für die Freigabe der Nutzung eines bestimmten Behördenzertifikats ist lediglich der Inhaber dieses Behördenzertifikats.

Jegliche Änderungen in Bezug auf den Zertifikatsinhaber oder das verwendete TLS-Zertifikat sind unmittelbar bei der SG-PKI meldepflichtig.

Bitte achten Sie beim Ausfüllen dieses Formulars darauf, die Daten gemäss Common Name (CN) vom Zertifikat einzutragen.

Zertifikatsinhaber:
Name:
Dept. / Amt:
Behördenzertifikat
Name:
Seriennummer:
KeyBearer:

Das folgende TLS-Zertifikat soll zur Nutzung mit dem oben aufgeführten Behördenzertifikat verwendet werden:

Common Name (CN):
Seriennummer (SN):
Ablaufdatum:

Dieses Zertifikat ersetzt das bisherige TLS-Zertifikat mit der SN:

Digitale Signatur Zertifikatsinhaber

Status: Freigegeben